

Findbuch zum Bestand

**Evangelische Samaritergemeinde  
Berlin**

bearbeitet von Anne-Dorothee Vogel

ROBERT-HAVEMANN-GESELLSCHAFT

Berlin 2004

## Überarbeitete Auflage 2016

Dieses Findbuch ist Ergebnis eines Erschließungsprojektes, das durch die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und den Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR des Landes Berlin finanziert wurde.

Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.  
Schliemannstraße 23  
10437 Berlin  
[www.havemann-gesellschaft.de](http://www.havemann-gesellschaft.de)

Reproduktion, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Zur Evangelischen Samaritergemeinde Berlin II

Bestandsaufbau und -geschichte II

Hinweise zur Benutzung des Findbuchs V

Abkürzungsverzeichnis VI

## Bestandsverzeichnis

1. Evangelische Samaritergemeinde Berlin 1

2. Friedenskreis der Samaritergemeinde Berlin 3

2.1. Arbeitskreis "Kontakte und Information" 6

3. Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen 8

## Register

Ortsindex 12

Personenindex 12

Sachindex 13

## Vorwort

Im August 2004 wurde im Matthias-Domaschk-Archiv in der Robert-Havemann-Gesellschaft e. V. eine Sammlung mit Schriftgut der Evangelischen Samaritergemeinde Berlin und des dort ansässigen Friedenskreises erschlossen. Diese Sammlung, die von Frau Pohl, der Küsterin der Evangelischen Samaritergemeinde angelegt und bis zur Übernahme ins Archiv gepflegt worden war, gibt einen Einblick in das Wirken und in die vielschichtigen Aktivitäten der Evangelischen Samaritergemeinde und ihres Friedenskreises.

### Zur Evangelischen Samaritergemeinde Berlin-Friedrichshain

Die Evangelische Samaritergemeinde im Ost-Berliner Stadtbezirk Friedrichshain hatte sich ab Mitte der 1970er Jahre zu einem Zentrum des jugendlichen Protests in Ost-Berlin entwickelt. Dort wirkte ab 1975 als Kreisjugendpfarrer Rainer Eppelmann, dessen Jugendgottesdienste schnell auch die Aufmerksamkeit der staatlichen Sicherheitsorgane auf sich zogen. Die Blues-Messen, zu denen ab 1979 Jugendliche aus der ganzen DDR in die Samaritergemeinde kamen, fanden noch stärkere Beachtung.

Der Friedenskreis der Samaritergemeinde entstand 1982 und gliederte sich bald in eine Vielzahl von Untergruppen: es gab eine Ökologie-, eine Wehrdienst-, eine Zweidrittel-Welt-, eine Menschenrechts- und eine Ausreiserguppe, ab 1984 eine Redaktionsgruppe für Samisdat-Veröffentlichungen sowie verschiedene ad-hoc-Gruppen zur Vorbereitung für Friedensdekaden oder Friedenswerkstätten. Zu den Friedensdekaden fanden regelmäßig Lesungen von Schriftstellern, u. a. mit Stefan Heym oder Rolf Schneider statt. Ebenso bot die Samariterkirche kritischen Liedermachern und Künstlern wie Stephan Krawczyk, Freya Klier, Gerhard Schöne und Barbara Thalheim ein Podium. Von jungen Grafikern, Malern, Fotografen und Bildhauern - wie z. B. von Bärbel Bohley, Joachim und Carola Buhlmann und Manfred Martin - wurden in der Winterkirche Ausstellungen gezeigt. Im Jahr 1984 gründete Thomas Welz in Eigenregie den Arbeitskreis „Kontakte und Information“, der wegen der Herausgabe eines Informationsblattes ständig Ärger mit den Staatsorganen und der Kirchenleitung hatte. Das Informationsblatt, welches zuletzt von etwa 500 Abonnenten in der gesamten DDR bezogen wurde, konnte schließlich sogar auf modernen Druckmaschinen vervielfältigt werden. Zu den Aktivitäten der Samaritergemeinde zählen auch die Baumpflanzaktionen, um deren Verwirklichung sie einen jahrelangen Kampf mit staatlichen Stellen führte.

Die Samaritergemeinde hatte Friedenspartnerschaften mit Gemeinden in West-Berlin, Geesthacht, Ludwigsburg, Steinfurt-Großfeld-Borken, Amsterdam, New Jersey, Rena (Norwegen), Täby (Schweden) und Halle-Neustadt.<sup>1</sup>

### Bestandsaufbau und -geschichte

Frau Pohl vertraute die in der Evangelischen Samaritergemeinde gesammelten und von ihr archivierten Unterlagen dem Archiv im Jahr 2003 an. In der Sammlung befanden sich Unterlagen und Plakate von verschiedenen Friedensdekaden, Ausstellungen, Lesungen

---

<sup>1</sup> Peter Maser: Samaritergemeinde Berlin, in: Hans-Joachim Veen (Hg.), Lexikon Opposition und Widerstand in der SED-Diktatur, Berlin, München 2000, hier S. 311-312

und anderen Veranstaltungen, Briefwechsel zwischen der Ev. Samaritergemeinde und ihren Partnergemeinden, Unterlagen des Friedenskreises und vom Arbeitskreis „Kontakte und Information“ mit Briefen an Thomas Welz zur Bestellung von verschiedenen Samisdat-Zeitschriften (u. a. „Wegzehrung“), Matrizen von Samisdat-Zeitschriften, Samisdat-Vertriebslisten und Adressenkartei. Weiterhin befinden sich im Bestand Ausstellungstafeln sowie Fotos von verschiedenen Veranstaltungen (z. B. Baumpflanzaktion, Konzert von Stephan Krawczyk).

Frau Pohl übergab die etwa 7 lfd. Aktenmeter umfassende Sammlung in mehreren Kartons an das Archiv. Eine Reihe an Unterlagen befand sich bei der Übergabe in Ordnern und Heftern. Diese Unterlagen wurden in ihrer Ordnung belassen. Ein Drittel der Sammlung musste jedoch vollkommen neu geordnet werden. Bei der Übernahme waren in einem Gespräch mit Frau Pohl schon Notizen zu verschiedenen Unterlagen gemacht worden, um Entstehungszusammenhänge nachvollziehen zu können.

Die Sammlung der Evangelischen Samaritergemeinde Berlin ließ sich nach folgendem Ordnungsschema gliedern:

1. Evangelische Samaritergemeinde Berlin
2. Friedenskreis der Samaritergemeinde Berlin
  - 2.1. Arbeitskreis „Kontakte und Information“
3. Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen.

Nicht immer war es eindeutig, welche Unterlagen zur Gemeindegearbeit und welche zur Arbeit des Friedenskreises gehörten, da sich verschiedene Aktivitäten der Gemeinde und des Friedenskreises überschneiden. So gingen beispielsweise die Impulse für die Vorbereitungen der Friedensdekaden vom Friedenskreis aus, an der praktischen Vorbereitung beteiligten sich aber auch Mitglieder der Samaritergemeinde. Aus diesem Grund wurden nur der Gemeinde und dem Friedenskreis eindeutig zuzurechnende Unterlagen diesen auch zugeordnet. Alle anderen Materialien wurden unter dem Klassifikationspunkt "Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen" zusammengefasst.

In der ersten großen Gruppe "Evangelische Samaritergemeinde Berlin" befinden sich zehn Bände Korrespondenz aus dem Zeitraum von 1979 bis 1993. Die Korrespondenz besteht größtenteils aus dem Briefverkehr zwischen der Ev. Samaritergemeinde und ihren Partnergemeinden, zudem liegen aber auch Briefe der Gemeinde an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain im Zusammenhang mit Baumpflanzaktionen sowie Einladungen zu verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde vor.

Unter der Klassifikationsgruppe "Friedenskreis der Samaritergemeinde Berlin" befinden sich zum einen die Korrespondenz der Gruppe und zum anderen Unterlagen des Arbeitskreises "Kontakte und Information". In der überlieferten Korrespondenz des Friedenskreises, die einen Umfang von fünf Bänden ausmacht, befinden sich u. a. Briefe an Künstler, die für verschiedene Veranstaltungen (u. a. der Friedensdekade, Ausstellungen der „Winterkirche“) vom Friedenskreis eingeladen worden sind, Mitteilungen und Einladungen an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain im Zusammenhang mit der Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen und Ausstellungen, Briefe an staatliche und kirchli-

che Stellen zur Friedenspolitik, zum Iran-Irak-Krieg sowie zu Pflegepartnerschaften auf dem Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee. Die Unterlagen zum Arbeitskreis „Kontakte und Information“ umfassen elf Bände. Der Zeitraum dieser Unterlagen erstreckt sich von 1984 bis 1989. In ihnen befinden sich die Informationsblätter „Schalom“, „Wegzehrung“ und „Wendezeit“, Matrizen dieser Blätter, eine Adressenkartei, der Verteiler des Informationsblattes „Wendezeit“, Bestellungen u. ä. Auch befinden sich in diesen Unterlagen Schriftstücke, die die Einstellung des Informationsblattes „Schalom“ dokumentieren, die aufgrund staatlichen und kirchlichen Drucks erfolgte.

Die dritte große Gruppe bilden "Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen" mit insgesamt elf Bänden. Hier sind u. a. Unterlagen zu Persönlichen Friedensverträgen/Friedensversprechen, Bittgottesdiensten, Friedensdekaden, Protesten gegen das Massaker in Peking (China) im Juni 1989 und die Kommunalwahl im Mai 1989 überliefert. Eine weitere thematische Sammlung besteht aus einer, wie Frau Pohl mutmaßte, von Günter Weu angelegten Materialsammlung, die Arbeitsunterlagen (Einladungen, Briefe, Liedtexte und Spielanleitungen) für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Ev. Samaritergemeinde beinhaltet. Diese Sammlung wurde in ihrer Ordnung belassen und unter dem Titel „Arbeitsunterlagen von Günter Weu“ abgelegt.

Insgesamt umfasst die Sammlung der Ev. Samaritergemeinde Berlin 35 Bände. Alle thematischen Sammlungen wurden nach Doppelungen durchgesehen, mehrfach vorkommende Dokumente wurden herausgenommen. Zeitschriften, Bücher, Plakate, Fotos und Objekte wurden aus der Sammlung entnommen und bei Wahrung der Provenienz in die entsprechenden Abteilungen der Archive der Robert-Havemann-Gesellschaft archiviert.

Das Schriftgut des Bestandes wurde durch Enthält-Vermerke verzeichnet, zudem wurde ein Personen-, Orts- und Sachregister angelegt. Die übernommenen Materialien wurden einer archivtechnischen Aufbereitung unterzogen: Aktenordner wurden durch spezielle Einbände aus säurefreien Kartons ersetzt, Büroklammern und Plastikfolien entfernt, um zu verhindern, dass Metall und Kunststoff die Dokumente langfristig zerstören.

Die Verzeichnung und Erstellung des Findbuchs erfolgte unter Einsatz der Archivierungssoftware AUGIAS.

## Hinweise zur Benutzung des Findbuchs

Die Einträge im Bestandsnachweis sind nach folgendem Schema aufgebaut:

Archivsignatur	Indexnummer
Laufzeit bzw. Datierung des Bandes	
Titel des Bandes	
Enthältvermerk mit kurzer Beschreibung des Inhalts	
Umfang	
Zugänglichkeit (ohne Einschränkung = o. E.; nach Rücksprache = NR, gesperrt)	

Die Archivsignatur kennzeichnet den Aufbewahrungsort der Bände und muss daher bei Bestellungen zur Einsicht angegeben werden.

Die Indexnummer in der ersten Zeile rechts oben dient als Hilfsmittel zum Auffinden der einzelnen Einträge im Bestandsverzeichnis, wenn über die Orts-, Personen- und Sachregister gesucht wird.

Im Sachindex wurde eine Reihe von Körperschaften unter ihrer Abkürzung bzw. Kurzform angesetzt; die Auflösung dieser ist im Abkürzungsverzeichnis des Findbuchs zu finden. Die Ansetzung von Friedenskreisen, Initiativen und Arbeitsgruppen der DDR-Opposition erfolgte im Allgemeinen nach ihrer gewöhnlich gebrauchten Bezeichnung. Verwandte und gleichartige Inhalte wurden im Sachindex nicht über das ganze Alphabet verstreut, sondern unter einem oder mehreren Sammelbegriffen zusammengefasst. Titel von Zeitschriften, Zeitungen sowie Fernseh- und Rundfunksendungen stehen in Anführungszeichen.

Die Indexnummer ist in den Registern hinter dem entsprechenden Suchbegriff angegeben.

Der Eintrag in der letzten Zeile gibt an, ob der Aktenband ohne Einschränkung direkt eingesehen werden kann oder ob es erst nach Rücksprache möglich ist (NR) bzw. ein Bestand einer Sperrfrist unterliegt.

**Zitierweise:** RHG/SaGem *Bandnummer*.

**Abkürzungsverzeichnis**

Abt.	Abteilung
ADN	Allgemeiner Deutscher Nachrichtendienst
AG	Arbeitsgruppe
AK	Arbeitskreis
ARD	Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland
Bd.	Band
Bde.	Bände
BEK	Bund Evangelischer Kirchen
CSU	Christlich Soziale Union
CDU	Christlich Demokratische Union
Ev.	evangelisch
Ev.-Luth.	Evangelisch-Lutherisch
DDR	Deutsche Demokratische Republik
FDP	Freie Demokratische Partei
KSZE	Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
ND	Neues Deutschland
o. D.	ohne Datum
OV	Operativer Vorgang
Ref.	Referat
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
u. a.	unter anderem/anderen oder und andere
u. ä.	und ähnliches
UN/UNO	United Nations Organization (Vereinte Nationen)
UNESCO	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization
USA	United States of America (Vereinigte Staaten von Amerika)
VR	Volksrepublik
WTV	Wehrdiensttotalverweigerer



## Bestandsverzeichnis

## 1. Evangelische Samaritergemeinde Berlin

SaGem 01/1 - 7

1

1983 - 1993; o. D.

### **Korrespondenz der Evangelischen Samaritergemeinde (1) – (7)**

Karten, Briefe, Gemeindebriefe und -nachrichten aus und Briefwechsel mit folgenden Partnergemeinden der Ev. Samaritergemeinde Berlin:

Bd. 01/1: Amot-Gemeinde Rena (Schweden), darunter:

- Heinke Fortsch an Rainer Eppelmann, Betreff: Kontakt zwischen Amot Kirchengemeinde und einer Gemeinde in der DDR, 1.10.1983,
- Gemeindebrief "Amot Menighetsblad" 3/84 - 5/85 (11 Ausgaben);

Bd. 01/2:

1. Täby Kirks Schweden, darunter:

- Einladung der Ev. Samaritergemeinde Berlin an die Täby Kirks zum 90. Geburtstag der Samaritergemeinde, 26.6.1984,
- Mitglieder der schwedischen Täby Kirks Gemeinde an die Samaritergemeinde Berlin, Betreff: Vorstellung der Täby-Gemeinde, 14.7.1986,
- Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg an die Ev. Samaritergemeinde Berlin, Betreff: Entsendung eines Vertreters der Samariter-Kirchengemeinde zu einem Partnertreffen in Täby/Schweden;

2. Trinity Lutheran Church Jersey, darunter:

- Ev. Samaritergemeinde Berlin an die Kirchenleitung von Berlin-Brandenburg, Betreff: Friedensbrief, 20.3.1984;

Bd. 01/3: Ev. Zuflucht-Gemeinde Berlin-West, darunter:

- Ev. Zuflucht-Gemeinde an die Friedenspartner in Berlin-Ost, Geesthacht, Amot, Täby, Amsterdam und Jersey City, Betreff: Partnerschaftstreffen 1988 u. a., 22.5.1986,
- Nachrichtenblättchen der Ev. Zuflucht-Gemeinde;

Bd. 01/4: Dominicus Amsterdam, darunter:

- R. Eppelmann an J. H. Bakker, Amsterdam, Betreff: Friedensfördernde Kontakte, 14.8.1985,
- Appell an die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und an die Niederlande Regierung, Betreff: Atomkraftwerke, 1986,
- Brief "Liebe Freunde" von R. Eppelmann, Betreff: Gemeinsame Rüste von Mitgliedern der Dominicus- und Ev. Samaritergemeinde, Nov. 1986;

Bd. 01/5: Ev. Kirchengemeinde Wörmlitz-Böllberg und Wohnstadt Süd Halle/Saale, darunter:

- Chronik der Kirchengemeinde Wörmlitz-Böllberg, 19.4.1984,
- Einladung der Kirchengemeinde Wörmlitz-Böllberg zum Umwelttag in Halle/Saale, 5.4.1986,
- Ev. Samaritergemeinde und Ev. Kirchengemeinde Halle-Wörmlitz an das Nobel-Institut Drammensveien, Oslo, Betreff: Friedensnobelpreis 1987 an Winnie und Nelson Mandela;

Bd. 01/6:

1. First Christian Church Arizona;

2. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld (Bundesrepublik Deutschland), darunter:

- R. Eppelmann an Ernst-Peter Treichel, Betreff: Begegnungstermine 23. - 25.9.1988, 18.1.1988;

3. St. Salvatoris-Gemeinde Geesthacht, darunter:

- R. Eppelmann, Betreff: Treffen 1987 in der Samaritergemeinde, 27.11.1986;

Bd. 01/7: Einzelne Briefe an verschiedene Partnergemeinden, u. a. an die Partnergemeinde in der VR Ungarn, Karl-Marx-Stadt [Chemnitz], Ludwigsburg und Isselburg (Bundesrepublik Deutschland)

7 Bde.

SaGem 01/8  
1979 - 1989

2

**Korrespondenz der Evangelischen Samaritergemeinde Berlin (8)**

Allgemeine Korrespondenz der Ev. Samaritergemeinde Berlin, darunter:

- Einladung zum Männersonntag am 14.10.1979 von der Männerarbeit der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg, 17.9.1979,
- Einladung zum Kreisfrauentreffen am 17.11.1979 in der Lazaruskirchengemeinde Berlin,
- R. Eppelmann an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain, Ref. für Kirchenfragen, Betreff: Kohlebelieferung, 14.11.1984,
- Einladung der Ev. Samaritergemeinde Berlin zur "Gemischten Rüstzeit", 13.19.5.1986 nach Chorin,
- Michael Frenzel, Freundeskreis WTV, an den Gemeinderat der Samaritergemeinde, Betreff: Plastik "Dem unbekanntem Deserteur", 22.9.1988,
- Einladung zum Kinderfriedensfest in der Samaritergemeinde, 11.11.[?],
- Einladung zu einem Gottesdienst für Familien mit der Spielgemeinde "Die Boten" am 21.9. zum Stück "Korczak und die Kinder" von Erwin Sylvanus,
- Brief von R. Eppelmann an Fam. Kaupisch, Betreff: Erziehungsrecht/Vormund für ihre Kinder, 18.5.1988

Enthält auch:

Vollmachten im Zusammenhang mit möglichen Inhaftierungen, darunter: Vollmacht von Rosemarie und Reinhard Strehlow, in der sie das Erziehungsrecht ihres Kindes im Falle einer Verhaftung an ihre Eltern übertragen, 6.3.1988

1 Bd.

SaGem 01/9  
1985 - 1990

3

**Korrespondenz der Evangelischen Samaritergemeinde Berlin (9)**

Korrespondenz im Zusammenhang mit Baumpflanzaktionen der Ev. Samaritergemeinde, Pflegeverträge, Abrechnungen u. ä., darunter:

- Ev. Samaritergemeinde an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain, Abt. Inneres, Betreff: Bepflanzung Forckenbeckplatz, 11.2.1985,
- Ev. Samaritergemeinde an das Stadtgartenamt, Betreff: Bepflanzung Forckenbeckplatz, 9.4.1985,
- Wolfgang Apfeld an den Gemeindegartenrat der Samaritergemeinde, Betreff: Grünpflegevertrag mit dem Gartenbauamt, 2.7.1986,
- Ev. Samaritergemeinde an das Stadtbezirksgartenamt Berlin-Friedrichshain, Betreff: Pflegevertrag Bänischstraße, 7.7.1986

1 Bd.

SaGem 01/10  
1985 - 1986

4

**Korrespondenz der Evangelischen Samaritergemeinde Berlin (10)**

Anonyme Briefe mit verleumderischem Inhalt an Mitarbeiter und Mitglieder der Samaritergemeinde

1 Bd.

Gesperrt bis 2050

## 2. Friedenskreis der Samaritergemeinde Berlin

SaGem 02

5

15. Nov. 1981 - 12. März 1990

### Korrespondenz des Friedenskreises (1)

u. a.:

- Friedenskreis an den Friedensrat der DDR, Betreff: Stellungnahme zur Friedenspolitik, 15.11.1981,
- Friedenskreis, Rainer Eppelmann an Christine Kahlau, Betreff: Meinungsumfrage in Sachen "Kriegsspielzeug", 17.1.1983,
- Gruppe Wehrfragen des Friedenskreises an den Gemeindegemeinderat der Samaritergemeinde Berlin, Betreff: Unterschriftensammlung "Vertrauen wagen", 6.1.1984,
- Friedenskreis der Samaritergemeinde, Arbeitskreis Wehrfragen, Jürgen Mueller-Schlomka, an die Konferenz der Kirchenleitungen im Bund der Ev. Kirchen in der DDR, "Vertrauen wagen", 23.2.1984,
- Aufruf der Arbeitsgruppe "Frieden stiften" im AK "Frieden" in der Samaritergemeinde an alle Friedenskreise, Betreff: Aufstellungsstop für jegliche Massenvernichtungswaffen, o. D.,
- Arbeitsgruppe "Frieden stiften" an Mitglieder der Volkskammer, Betreff: Spielzeug mit militärischen Charakter, 4.10.1984,
- R. Eppelmann an den Arbeitskreis "Frieden stiften" über Ralf Hirsch, Betreff: Brief des Arbeitskreises an staatliche Organe ohne Kenntnis des Gemeindegemeinderates, 15.10.1984,
- R. Eppelmann an Bergit Olszewski, Betreff: Untergruppe "Ökologie" des Friedenskreises, 12.2.1985,
- Friedenskreis, R. Eppelmann, an den Friedenskreis Friedrichsfelde über Reinhard Schult und an den Friedenskreis Pankow über Ruth Misselwitz, Betreff: Arbeits- und Themenplanung, 10.9.1985,
- Mitglieder des Friedenskreises an die Pressestelle Mutlangen, Betreff: Partnerschaft, 13.11.1985,
- Friedenskreis, R. Eppelmann an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain, Abt. Inneres, Bezirksrat Borbach, Betreff: Wählerforen im Stadtbezirk/Baumpflanzaktion, 2.5.1986,
- Friedenskreis an den Präsidenten der USA, Betreff: Friedenspolitik, 7.1.1987,
- Friedenskreis an den Ministerrat der DDR, Betreff: DDR-Abrüstungsinitiative (ND vom 19.6.1987)/Schreiben Erich Honeckers an den UNO-Generalsekretär vom Juni 1987, 9.9.1987,
- Friedenskreis an das Ministerium für Kultur, Betreff: Kritiken im "Neuen Deutschland" und in der "Jungen Welt" zu dem sowjetischen Film "Die Reue", 3.3.1988,
- Friedenskreis an die UNESCO-Kommission der DDR, Betreff: Erziehung zu Unfrieden und zum Haß, 8.3.1988,
- Friedenskreis an E. Honecker, Betreff: Internationales Treffen für eine kernwaffenfreie Zone vom 20. bis 22.6.1988 in Berlin, 8.3.1988,
- Anmeldebestätigung zum Seminar "DDR-Bürger suchen Versöhnung mit den Völkern der Sowjetunion", 12.4.1988,
- Ministerrat der DDR, Reise, an den Friedenskreis, Betreff: Prüfung einer Information des BRD-Fernsehens vom 1.2.1988 zur Entsorgung von in Göttingen lagernden Abfällen aus der Recycling-Industrie, 11.8.1988,
- R. Eppelmann an Rolf Schneider, Betreff: Anfrage zur Mitwirkung bei einer Veranstaltung des Friedenskreises "Cafe Schalom" zum 17. Juni 1983, 15.2.1989,
- R. Eppelmann an Thomas Meyer, Gustav-Heinemann-Akademie Freudenberg, Betreff: Veranstaltung "Anspruch und Wirklichkeit - das SPD-SED-Papier heute" am 12.4.1989, 6.3.1989,

- R. Eppelmann an Rolf Reißig, Direktor d. Instituts für wissenschaftlichen Kommunismus bei der Akademie der Gesellschaftswissenschaften, Betreff: Veranstaltung "Streit der Kulturen - Kultur der Streiter" am 19.4.1989, 7.4.1989,
- DEFA-Studio für Dokumentarfilme, Heilmann, an den GKR der ev. Samaritergemeinde, Betreff: Drehgenehmigung  
1 Bd.

### SaGem 03 1982 - 1990

6

#### **Korrespondenz des Friedenskreises (2)**

1. Einladungen, Briefe und Antwortschreiben verschiedener Künstler im Zusammenhang mit geplanten Ausstellungen (u. a. in der "Winterkirche") und Veranstaltungen in der Ev. Samaritergemeinde, u. a. an Manfred Martin, Christoph Tannert, Wolfgang Janisch, Thilo Hänsel, Jürgen Scheiferdecker, Harald Hauswald, Matthias Klemm, Michael Vogler, Dietmar Kreutzer, Reinhard Böhm, Dieter Ladewig, Stephan Weiß, T. Hämel, Barbara Greul Aschanta, Max Weinberg, Dagmar Wetzels und Erhard Riemek, Stephan Krawczyk und Freya Klier;
  2. Einladungen, Nutzungsverträge u. ä. zu folgenden Veranstaltungen:
    1. Blues-Messen, darunter:
      - Rainer Eppelmann an Günter Krusche, Betreff: Namen und Adressen der in der Vorbereitungsgruppe Mitarbeitenden, 8.12.1983 [u. a. Rudi Pahnke, Christoph Polster, Michael Passauer, Lorenz Postler, Eberhard Henke, Gerd Jäger und Bruno Kahlau],
      - R. Eppelmann an Klaus Vollmann, Betreff: Blues-Messe und Generalprobe am 15. und 16. Juni in der Erlöserkirche in Berlin-Lichtenberg, 17.5.1985,
      - R. Eppelmann an Probst Friedrich Winter, Betreff: Themen für Blues-Messen, 2.12.1985;
    2. Friedenswerkstatt am 29./30.6.1985, darunter:
      - Rundbrief von R. Eppelmann, AG "Lieder und Texte" mit Liste der angeschriebenen Künstler für die 4. Friedenswerkstatt, 30.1.1985;
    3. Friedenswochenenden/Friedensseminare, darunter:
      - Einladung zu einem Friedensseminar am 28./29.9.1985,
      - R. Eppelmann an Gabriele Eckert und Karl-Heinz Bomberg, Betreff: Einladung zum Friedenswochenende, 8. - 11.5.1986, 22.1.1986,
      - R. Eppelmann an Hans-Jürgen Röder, Betreff: Seminar "Konkret für den Frieden V" vom 27.2. bis 1.3.1987 in Leipzig-Connewitz, 2.2.1987,
      - Laudien an Eberhard Schröder, Betreff: Seminar "DDR-Bürger suchen Versöhnung mit den Völkern der Sowjetunion", 6. - 8.5.1988, 13.4.1988
- 1 Bd.

### SaGem 04 14. Nov. 1984 - 9. Okt. 1989

7

#### **Korrespondenz des Friedenskreises (3)**

- Mitteilungen und Einladungen an den Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain [an die Abteilungen Inneres und Friedensfragen sowie an das Referat für Kirchenfragen] im Zusammenhang mit der Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen und Ausstellungen
- 1 Bd.

## SaGem 05

8

Aug. 1987 - Jul. 1989

**Korrespondenz des Friedenskreises (4)**

1. Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Iran-Irak-Krieg, darunter:
    - Erklärung von Mitgliedern des Friedenskreises "Der I. Weltkrieg dauerte 4 Jahre! Der II. Weltkrieg dauerte 6 Jahre!", August 1987,
    - Friedenskreis an den Ministerrat der DDR, Betreff: DDR-Abrüstungsinitiative (ND vom 19.6.1987) - Schreiben Erich Honeckers an den UNO-Generalsekretär vom Juni 1987, 9.9.1987,
    - Friedenskreis an die Botschaft der Republik Irak und an die Botschaft der Islamischen Republik, Betreff: Beendigung des Iran-Irak-Krieges, 9.9.1987,
    - Riyadh Al-Azzawi, irakischer Botschafter, an die Mitglieder des Friedensrates der Ev. Samariterkirche, Betreff: Iran-Irak-Krieg, 14.10.1987,
    - Friedenskreis an den Vorstand der Deutschen Bank Frankfurt/Main, Alfred Herrhausen, Betreff: Unterstützung/Duldung des Iran-Irak-Krieges, 22.3.1988 [gleichlautende Briefe gingen an den Vorstand der Dresdner Bank, der Commerzbank, an den Präsidenten des Deutschen Bundestages, Philipp Jenninger, an die Fraktionen der CDU/CSU, der SPD, FDP, die Grünen, den Deutschen Gewerkschaftsbund, an den Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker sowie an den Ministerrat der DDR],
    - Friedenskreis an den Fortsetzungsausschuss "Konkret für den Frieden", Betreff: Haltung der Friedensgruppen der Gliedkirchen des Bundes der Ev. Kirchen in der DDR zum Krieg zwischen der Republik Irak und der Islamischen Republik Iran, 5.4.1988
  2. Korrespondenz zu Rumänien, darunter:
    - Friedenskreis an die Regierungen der Länder des Warschauer Vertrages, Betreff: Verhältnisse in der SVR Rumänien, 9.5.1989,
    - Friedenskreis an die Regierung der DDR und die in der Nationalen Front vereinten Parteien und Massenorganisationen, Betreff: Zur Situation in Rumänien/Auszeichnung Nicolae Ceausescu mit dem Karl-Marx-Orden, 10.5.1989,
    - Friedenskreis an die "Berliner Zeitung", ADN-Korrespondent Ullrich Bergt, Betreff: Kommentar zu U. Bergts Artikel in der "Berliner Zeitung" vom 26.4.1989 "Tatsachen sprechen für sich", 10.5.1989,
    - Friedenskreis an das Presseamt beim Ministerrat der DDR, Betreff: Informationen der DDR-Medien zu Rumänien, 10.5.1989,
    - Friedenskreis an die Menschenrechtskommission, Betreff: Solidarisches Verhalten, 3.7.1989 [gleichlautende Briefe gingen am 4.7.1989 an die UNO-Vollversammlung und an die KSZE-Folgekonferenz],
    - Friedenskreis an Nicolae Ceausescu, Betreff: Anklage, 4.7.1989
- 1 Bd.

## SaGem 06

9

Sep. 1988 - Jul. 1989

**Korrespondenz des Friedenskreises (5)**

- Korrespondenz des Friedenskreises den Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee betreffend, darunter:
- Rundschreiben an die Kirchenleitungen der Ev. Kirchen im BEK in der DDR, an die Generalsuperintendenten der Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg, Betreff: Persönliche Einsätze auf dem Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee, Herbert-Baum-Straße, Aufruf, sich an ähnlichen Aktionen zu beteiligen, Sept. 1988 [+ Antwortschreiben u. a. von den Generalsuperintendenturen Eberswalde und Cottbus, von der Ev. Kirche des Görlitzer Kirchengebietes, vom Propst der Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg und dem Ev. Konsistorium Greifswald],
  - Bereitschaftserklärungen [ca. 50] zur Pflege eines jüdischen Grabes auf dem Friedhof in Berlin-Weißensee, 1988/89,
  - Brief an die Ev. Kirchengemeinde Samariter, E. Pohl, von der Jüdischen Gemeinde Berlin, Alfred Etzold, Betreff: Grabpflege, 6.7.1989
- 1 Bd.

## 2.1. Arbeitskreis "Kontakte und Information"

SaGem 07 1984; o. D.	10
<b>Informationsbrief „Schalom“</b> 1. Schriftverkehr, Protokolle, Informationen und Adressen des AK "Kontakte und Information", darunter: - Brief vom Ev. Konsistorium Berlin-Brandenburg an den Gemeindefürsorgeausschuss der Samariterkirchengemeinde, Betreff: Informationsblatt "Schalom", 25.6.1984, - Protokoll über ein Gespräch im Konsistorium am 9.4.1985, Betreff: "Informationsbrief" der Samaritergemeinde, - Information der Ev. Samaritergemeinde über ein Gespräch am 7.9.1985 im Ev. Konsistorium, Betreff: Informationsblatt "Schalom" unserer Gemeinde, 7.9.1984, - Notiz zum Gespräch zwischen Manfred Stolpe, Günter Krusche und Rainer Eppelmann vom 16.11.1984, Thema: Fortsetzung der Ausgabe "Schalom" nach staatl. Vorwürfen; 2. Informationsbrief "Schalom": Ausgaben vom 17.12.1984, 21.1.1985 und 18.2.1985 1 Bd.	
SaGem 08 1987 - 1989	11
<b>Informationsblatt „Wendezeit“ (1)</b> Ausgaben: - "Wendezeit" - "Wendezeit-Dokumentation" - "Wendezeit-Extra" 1 Bd.	
SaGem 09 ohne Datum	12
<b>Informationsblatt „Wendezeit“ (2)</b> Verteiler (Adressen) des Informationsblattes "Wendezeit", Unterlagen über Paket- und Briefsendungen; das Informationsblatt wurde u. a. verschickt nach Schwerin, Brandenburg, Chemnitz, Schwedt/O., Oranienburg, Magdeburg, Schwarzheide, Görlitz, Mockern, Potsdam, Jena, Naumburg, Erfurt, Karl-Marx-Stadt [Chemnitz] und Dresden 1 Bd.	

<p>SaGem 10/1 - 2 Apr. 1988 - Apr. 1989</p>	<p>13</p>
<p><b>Informationsblatt „Wendezeit“: Rückantworten/Bestellungen (3), (4)</b> Ab- und Einlieferungsscheine, u. a. auch Bestellungen des Informationsblattes "Wendezeit" 1 Bd.</p>	
<p>SaGem 11 14. Aug. - 13. Okt. 1988; o. D.</p>	<p>14</p>
<p><b>Informationsblatt „Wendezeit“ (5)</b> Briefe und Bestellformulare 1 Bd.</p>	
<p>SaGem 12 1987 - 1988</p>	<p>15</p>
<p><b>Informationsblatt „Wegzehrung“</b> 1. Adressen/Verteiler des Informationsblattes; 2. "Wegzehrung" vom 25.10.1987, 6.11.1987 und 6.5.1988 1 Bd.</p>	
<p>SaGem 13 1985 - 1987</p>	<p>16</p>
<p><b>Weitere Informationsblätter und Unterlagen</b> 1. Unterlagen des AK Information, darunter: - Einladung des AK an Informationsinteressierte für den 19.9.1987 in die Samaritergemeinde, 2.7.1987, - Gesamtspiegel des AK Information, - "Spickzettel" für die Mitarbeit an Informationsblättern, - Layoutvorlage; 2. Informationsblatt "Aktuell" vom 16.12.1985, 2.6.1986, 26.1.1987, 6.2.1987, 27.2.1987, 17.4.1987 und 9.7.1987; 3. Informationsblatt "Arbeitstexte" vom 7.1.1987; 4. Informationsblatt "Schnell-Info" vom 25.10.1987 und 5.11.1987 1 Bd.</p>	
<p>SaGem 14/1 - 2 1985 - 1988</p>	<p>17</p>
<p><b>Matrizen (1); (2)</b> Bd. 14/1: Matrizen des Informationsblattes "Schalom" sowie des Informationsblattes "Nachschlag" zum Friedensseminar der Samaritergemeinde am 10.5.1986; Bd. 14/2: Matrizen des Informationsblattes "Wendezeit" 1 Bd.</p>	
<p>SaGem 15 ohne Datum</p>	<p>18</p>
<p><b>Adressen-Kartei</b> [Holz-] Karteikasten mit Adressen 1 Karteikasten</p>	



### 3. Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen

#### SaGem 16

19

26. Nov. 1983 - 28. Sept. 1986

##### **Persönliche Friedensverträge/Friedensversprechen**

u. a.:

- Persönlicher Friedensvertrag zwischen Matthias und Wiebke Dornauer (Karlsruhe) und Jörg Hesse und Ehefrau, 26.11.1983 (Berlin-Ost),
  - Friedensversprechen zwischen den Partnergemeinden Ev. Zuflucht-Gemeinde Berlin-West und der Ev. Samaritergemeinde Ost-Berlin, 5.12.1983,
  - Friedensversprechen "Vertrauen wagen" des Friedenskreises der Samaritergemeinde, Arbeitskreis "Wehrfragen" an die Konferenz der Ev. Kirchenleitung im Bund der Ev. Kirchen in der DDR, 23.2.1984,
  - Persönliches Friedensversprechen zwischen den Partnergemeinden Ev. Samaritergemeinde Ost-Berlin, Ev. Zufluchtgemeinde West-Berlin, Trinity Lutheran Church Jersey (USA), Ev.-Luth. Amot-Gemeinde Rena (Norwegen) und der Täby Kirke (Schweden), o. D.,
  - Friedensversprechen zwischen Mitgliedern der St. Salvatoris Kirchengemeinde Geesthacht und Mitgliedern der Ev. Samaritergemeinde Ost-Berlin, o. D.
- 1 Bd.

#### SaGem 17

20

1981 - 1989

##### **Verschiedene Unterlagen (1)**

Handschriftl. Aufzeichnungen, Erklärungen, Berichte u. ä., darunter:

- handschriftl. Aufzeichnung von Rainer Eppelmann "Information zur Paket-Aktion", o. D.,
  - Textentwürfe von der Ökumenischen Versammlung, 8. - 11.10.1988,
  - Für ein anderes Verhältnis zwischen beiden deutschen Staaten - Ein Memorandum von Christen aus der Friedensbewegung in BRD und DDR, o. D.,
  - Gemeinsame Erklärung zum 50. Jahrestag des Überfalls auf Polen von Mitgliedern des Friedenskreises der Samaritergemeinde, des Arbeitskreises Menschenrechte in Berlin und dem Arbeitskreis "Liberalismus und Kirche" der F.D.P. in Niedersachsen, 1989
- 1 Bd.

SaGem 18  
1975 - 1989

21

**Verschiedene Unterlagen (2)**

1. Merkblatt für Gespräche kirchlicher Mitarbeiter mit Vertretern von Publikationsorganen anderer Staaten, 1975;
2. Dokumente von/zu Wolfgang Schnur, darunter:
  - Brief an Manfred Stolpe von W. Schnur, Betreff: Meine künftige berufliche Tätigkeit, 31.3.1987,
  - Aktenvermerk über ein Gespräch mit Herrn Dr. Horn, Hauptabteilungsleiter im Ministerium der Justiz am 19.3.1987, Betreff: Eingabe an den Vorsitzenden des Ministerrates über die Arbeitsweise des Rates des Kreises Potsdam-Land und des Rates des Bezirkes Potsdam in der Rechtsangelegenheit der Eheleute Petra und Oliver Bolz wegen des Entzuges des Nutzungsrechtes, 31.3.1987;
3. Thomas Grimm, Christian Brachwitz: Dokumentarisches verdinglicht menschliches Bewusstsein. Einmal zum Dokument transformiert, wird es bewahrt vor dem biologischen Schritt ins Nichts, Ms., 1988;
4. Unterlagen aus der Bürgerbewegung/Herbst 89:
  - Plakat [A4]: Demokratischer Aufbruch, o. D.,
  - Gründungsinitiative für eine Grüne Partei in der DDR, 5.11.1989;
5. Unterlagen aus der DDR-Friedens- und Umweltbewegung, darunter:
  - Berliner Appell, 25.1.1982,
  - Ankündigung des 3. Berliner Ökologieseminars, 28. - 30.11.1986,
  - Fliegende Papiere vom Kirchentag von Unten, Berlin, 1987,
  - Erklärung zum 40. Jahrestag der Verkündung der UNO-Menschenrechte, 8.12.1988;
6. Kirchliche Veröffentlichungen, darunter:
  - "Informationen und Texte" Nr. 16, Okt. 1986,
  - "Hoffnungslos" - Stadtjugendsonntag 11.10.1981, Sophienkirche Berlin 1 Bd.

SaGem 19/1 - 2  
1987; o. D.

22

**Arbeitsunterlagen von Günter Weu (1) – (2)**

Einladungen, Briefe, Liedtexte und Spielanleitungen von der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Ev. Samaritergemeinde, aber auch einzelne Unterlagen vom Friedenskreis und vom Gemeindegemeinderat, zu Partnergemeinden u. ä. [Materialien wurden nach Aussage der die Materialien an das Archiv übergabenden Mitarbeiterin der Ev. Samaritergemeinde von Günter Weu zusammengestellt.], darunter:

Bd. 019/1:

- Einladung zu einer Rüstzeit der Jungen Gemeinde Samariter vom 2. bis 4.10.1987 in Heinersdorf bei Müncheberg,
- Einladung von G. Weu zur 1. Gesprächsrunde mit und für Eltern unserer Christenlehreschüler am 12.10.1987 im Gemeindehaus der Samaritergemeinde;

Bd. 019/2:

- Einladung von R. Eppelmann zum Montagskreis am 30.3.1987 in der "Guten Stube", 27.3.1987,
- Brief von Mitgliedern des Friedenskreises der Ev. Samaritergemeinde an Michail Gorbatschow, Betreff: Beseitigung von Mittelstreckenraketen, 27.4.1987,
- Memorandum '87 "Auch die Zukunft der Deutschen ist eine europäische Frage!", Entwurf, o. D.,
- Einladung zum Märchenfest am 13.6.1987 im Kindergarten der Ev. Samaritergemeinde, 26.5.1987,
- Unterlagen vom Arbeitszentrum 7 "Befreit zum Hoffen und Handeln" der Samariterkirche, Kirchentag 1987,
- Unterlagen vom Konfirmationsgottesdienst am 14.6.1987,
- "Schnell-Info" vom 29.8.1987 "Olof-Palme-Friedensmarsch 1987", Vorlage,
- Programm der Pfarrkonventrüste Templin, 1. - 3.9.1987,

- Brief von Stephan Bickhardt und Rainer Eppelmann an die Fraktion der Volkskammer der DDR, die Bundessynode der Ev. Kirchen in der DDR und an den Fortsetzungsausschuss des Seminars "Frieden konkret", Betreff: Für eine Freundschaftsgesellschaft DDR - BRD, 8.9.1987  
2 Bde.

SaGem 20/1 - 2  
1981 - 1993

23

**Friedensdekaden (1) – (2)**

Reader, Briefe, Protokolle, Texte für Andachten u. ä. zu folgenden Friedensdekaden:

Bd. 20/1:

1. Friedensdekade "Gerechtigkeit, Abrüstung, Frieden", 8. - 18.11.1981;
2. Friedensdekade "Angst, Vertrauen, Frieden", 7. - 17.11.1982, darunter:  
- Programm der Samaritergemeinde zur Friedensdekade 1982 [Matrize];
3. Friedensdekade "Frieden schaffen aus der Kraft der Schwachen", 6. - 16.11.1983;
4. Friedensdekade "Leben gegen den Tod", 11. - 21.11.1984, darunter:  
- Protokoll der 1. Vorbereitungsrunde für den Familiengottesdienst am 18.11.1984;
5. Friedensdekade "Frieden wächst aus Gerechtigkeit", 10. - 20.11.1985, darunter:  
- Brief von Rainer Eppelmann an Christa Wolf, Betreff: Mitwirkung bei der Friedensdekade in der Samaritergemeinde, 28.5.1985;
6. Friedensdekade "Friede sei mit euch", 9. - 19.11.1986, darunter:  
- Brief von Peter Merseburger (ARD) an R. Eppelmann, Betreff: Drehen während der Friedensdekade 1986, 3.11.1986;
7. Friedensdekade "Miteinander leben", 8. - 18.11.1987, darunter:  
- Programm der Samaritergemeinde;

Bd. 20/2:

1. Friedensdekade "Friede den Fernen und Friede den Nahen", 6. - 16.11.1988, darunter:  
- Brief an Heinz Galinski von Wolfgang Janisch, Betreff: Friedensgruß, 31.5.1988,  
- Brief an Stephan Hermlin von R. Eppelmann, Betreff: Lesung zur Friedensdekade, 1988;
2. Friedensdekade "Kain und Abel und was es heißt, ein Mensch zu sein", 12. - 22.11.1989, darunter:  
- Brief an Rolf Reißig von R. Eppelmann, Betreff: Podium "Gemeinsames europäisches Haus", 25.9.1989;
3. Friedensdekade "Gerechtigkeit stark", Nov. 1990;
4. Friedensdekade "Verlasst Euch nicht auf Gewalt", Nov. 1991;
5. Friedensdekade "Gerechtigkeit führt zum Leben", 7. - 17.11.1993  
2 Bde.

SaGem 21

24

28. Juni 1989 - 14. Sept. 1990

**Proteste gegen das Massaker in Peking (China), Juni 1989**

Texte zu Gottesdiensten, Briefe u. ä., darunter:

- Ablauf für den Klagegottesdienst am 28.6.1989, 20.00 Uhr in der Samariterkirche,
- Solidaritätsbrief an die Freunde in der VR China, 28.6.1989 [1557 Unterschriften],
- Brief an Pfarrer Hülsemann von Martin Kwaschik, Betreff: Klagetrommeln für die Opfer in China, Potsdam, 9.7.1989,
- Brief an den chinesischen Christenrat von Mitgliedern der Ev. Samaritergemeinde, Betreff: Fürbittgottesdienst, 1.7.1990  
1 Bd.

SaGem 22 25  
Jan. - Jun. 1989

**Kommunalwahl 1989**

Briefe, handschriftl. Notizen, Wahlergebnisse aus verschiedenen Stadtbezirken Ost-Berlins, darunter:

- Extrablatt zur Kommunalwahl, o. D.,
  - Einspruch gegen die Gültigkeit der Wahl zur Stadtbezirksversammlung Berlin-Friedrichshain [u. a. von Michael Bartoszek, Bernhard Freutel, Regine Huth, Edeltraud Pohl], 8.5.1989,
  - Eingabe [vermutl. von Mitgliedern der Ev. Samaritergemeinde] an den Nationalrat der Nationalen Front der DDR, Betreff: Einspruch gegen die Kommunalwahl 1989, 12.5.1989 [mit 144 Unterschriften],
  - Brief an Rainer Eppelmann von Gert Koschmieder, Betreff: Unregelmäßigkeiten bei der Stimmenausschüttung im Wahlkreis 147 Magdeburg-Nord, 8.6.1989,
  - Auszählungsergebnisse von Mitgliedern von Friedenskreisen und -gruppen sowie von Einzelpersonen aus verschiedenen Wahllokalen Ost-Berlins
- 1 Bd.

SaGem 23 26  
1987 - 1990

**Kalender von Uwe Krausel**

- Christlicher Friedenskalender 1987,
  - Kalender 1989,
  - Karikatur-Kalender "Niederschlag" 1990,
  - Kalender, ohne Jahresangabe
- 1 Bd.

SaGem 24 27  
1982 - 1991

**Bittgottesdienste**

Von der Ev. Kirche herausgegebene Materialien, darunter:

- Günter Krusche: Friedenszeugnis und Friedensdienst, in: Monatsbrief September 1982 der Aktion Sühnezeichen,
  - Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt, 1982 - 1991,
  - "Das Wenige, das du tun kannst, ist viel", 1982
- 1 Bd.

**Ortsindex**

Amot Nr. 1  
 Amsterdam Nr. 1  
 Arizona Nr. 1  
 Berlin-Friedrichshain Nr. 2 - 3, 5, 25  
 Berlin-Ost Nr. 1, 5, 19 - 20, 25  
 Berlin-Weißensee Nr. 9  
 Berlin-West Nr. 19  
 Brandenburg Nr. 12  
 Bundesrepublik Deutschland Nr. 1, 22  
 Chemnitz Nr. 1, 12  
 China Nr. 24  
 Chorin Nr. 2  
 Dresden Nr. 12  
 Erfurt Nr. 12  
 Europa Nr. 22 - 23  
 Frankfurt/Main Nr. 8  
 Freudenberg Nr. 5  
 Geesthacht Nr. 1, 19  
 Görlitz Nr. 12  
 Göttingen Nr. 5  
 Halle/Saale Nr. 1  
 Halle/Saale-Süd Nr. 1  
 Halle/Saale-Wörlitz Nr. 1  
 Heinersdorf Nr. 22  
 Irak Nr. 8  
 Iran Nr. 8  
 Isselburg Nr. 1  
 Jena Nr. 12  
 Jersey City (USA) Nr. 1, 19  
 Karl-Marx-Stadt  
     siehe Chemnitz  
 Kernitz Nr. 12  
 Leipzig-Connewitz Nr. 6  
 Ludwigsburg Nr. 1  
 Magdeburg Nr. 12, 25  
 Mockern Nr. 12  
 Müncheberg Nr. 22  
 Mutlangen Nr. 5  
 Naumburg Nr. 12  
 Niederlande Nr. 1  
 Niedersachsen Nr. 20  
 Oranienburg Nr. 12  
 Polen Nr. 20  
 Potsdam Nr. 12, 21, 24  
 Rena (Norwegen) Nr. 19  
 Rumänien Nr. 8  
 Schwarzheide Nr. 12  
 Schweden Nr. 1  
 Schwedt/O. Nr. 12  
 Schwerin Nr. 12  
 Sowjetunion Nr. 6  
 Steinfurt-Coesfeld Nr. 1  
 Täby (Schweden) Nr. 1, 19  
 Templin Nr. 22  
 Ungarn Nr. 1  
 USA Nr. 5  
 Wörlitz-Böllberg Nr. 1

**Personenindex**

Al-Azzawi, Riyadh Nr. 8  
 Apfeld, Wolfgang Nr. 3  
 Bakker, J. H. Nr. 1  
 Bartoszek, Michael Nr. 25  
 Bergt, Ullrich Nr. 8  
 Bickhardt, Stephan Nr. 22  
 Bolz, Oliver Nr. 21  
 Bolz, Petra Nr. 21  
 Bomberg, Karl-Heinz Nr. 6  
 Borbach Nr. 5  
 Brachwitz, Christian Nr. 21  
 Ceausescu, Nicolae Nr. 8  
 Dornauer, Matthias Nr. 19  
 Dornauer, Wiebke Nr. 19  
 Eckert, Gabriele Nr. 6  
 Eppelmann, Rainer Nr. 1 - 2, 5 - 7, 20 - 23, 25  
 Etzold, Alfred Nr. 9  
 Fortsch, Heinke Nr. 1  
 Frenzel, Michael Nr. 2  
 Freutel, Bernhard Nr. 25  
 Galinski, Heinz Nr. 23  
 Gorbatschow, Michail Nr. 22  
 Greul Aschanta, Barbara Nr. 6  
 Grimm, Thomas Nr. 21  
 Hämel, T. Nr. 6  
 Hänsel, Thilo Nr. 6  
 Hauswald, Harald Nr. 6  
 Heilmann Nr. 5  
 Henke, Eberhard Nr. 6  
 Hermlin, Stephan Nr. 23  
 Herrhausen, Alfred Nr. 8  
 Hesse, Jörg Nr. 19  
 Hirsch, Ralf Nr. 5  
 Honecker, Erich Nr. 5, 8  
 Horn Nr. 21  
 Hülsemann, Wolfram Nr. 24  
 Huth, Regine Nr. 25  
 Jäger, Gerd Nr. 6  
 Janisch, Wolfgang Nr. 6, 23  
 Jenninger, Philipp Nr. 8  
 Kahlau, Bruno Nr. 6  
 Kahlau, Christine Nr. 5  
 Kaupisch, Manfred Nr. 2  
 Klemm, Matthias Nr. 6  
 Klier, Freya Nr. 6  
 Koschmieder, Gert Nr. 25  
 Krausel, Uwe Nr. 26  
 Krawczyk, Stephan Nr. 6  
 Kreutzer, Dietmar Nr. 6  
 Krusche, Günter Nr. 6, 10, 27  
 Kwaschik, Martin Nr. 24  
 Ladewig, Dieter Nr. 6  
 Laudien Nr. 6  
 Mandela, Nelson Nr. 1  
 Mandela, Winnie Nr. 1  
 Martin, Manfred Nr. 6  
 Merseburger, Peter Nr. 23  
 Meyer, Thomas Nr. 5  
 Misselwitz, Ruth Nr. 5

Mueller-Schlomka, Jürgen Nr. 5  
 Olszewski, Bergit Nr. 5  
 Pahnke, Rudi Nr. 6  
 Passauer, Michael Nr. 6  
 Pohl, Edeltraut Nr. 9, 25  
 Polster, Christoph Nr. 6  
 Postler, Lorenz Nr. 6  
 Reißig, Rolf Nr. 5, 23  
 Riemek, Erhard Nr. 6  
 Röder, Hans-Jürgen Nr. 6  
 Scheiferdecker, Jürgen Nr. 6  
 Schneider, Rolf Nr. 5  
 Schnur, Wolfgang Nr. 21  
 Schröder, Eberhard Nr. 6  
 Schult, Reinhard Nr. 5  
 Stolpe, Manfred Nr. 10, 21  
 Strehlow, Reinhard Nr. 2  
 Strehlow, Rosemarie Nr. 2  
 Sylvanus, Erwin Nr. 2  
 Tannert, Christoph Nr. 6  
 Treichel, Ernst-Peter Nr. 1  
 Vogler, Michael Nr. 6  
 Vollmann, Klaus Nr. 6  
 Weinberg, Max Nr. 6  
 Weiß, Stephan Nr. 6  
 Weizsäcker, Richard von Nr. 8  
 Wetzel, Dagmar Nr. 6  
 Weu, Günter Nr. 22  
 Winter, Friedrich Nr. 6  
 Wolf, Christa Nr. 23

## Sachindex

Abrüstung Nr. 5, 8  
 Aktion Sühnezeichen Nr. 27  
 Arbeitsgruppe "Frieden stiften" Nr. 5  
 Arbeitskreis Menschenrechte Berlin Nr. 20  
 "ARD" Nr. 23  
 Atomkraftwerk Nr. 1  
 Ausstellung Nr. 6 - 7  
 Berliner Appell 1982 Nr. 21  
 "Berliner Zeitung" Nr. 8  
 Blues-Messe Nr. 6  
 Botschaft  
   - Irak Nr. 8  
   - Iran Nr. 8  
 CDU Nr. 8  
 Chinesischer Christenrat Nr. 24  
 Commerzbank Nr. 8  
 CSU Nr. 8  
 Demokratischer Aufbruch Nr. 21  
 Deutsche Bank Nr. 8  
 Deutscher Gewerkschaftsbund Nr. 8  
 Die Grünen Nr. 8  
 "Die Reue" Nr. 5  
 Drehgenehmigung Nr. 5  
 Dresdner Bank Nr. 8  
 Eingabe Nr. 21, 25  
 Erziehung Nr. 2, 5  
 Evangelische Kirche

- Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR Nr. 19  
 - Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR, Bundessynode Nr. 22  
 - Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR, Konferenz der Kirchenleitungen Nr. 5  
 - Evangelische Kirche des Görlitzer Kirchengebietes Nr. 9  
 - Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg Nr. 1 - 2, 9  
 - Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg, Konsistorium Nr. 10  
 - Evangelische Landeskirche Greifswald, Konsistorium Nr. 9  
 - Generalsuperintendentur Cottbus Nr. 9  
 - Generalsuperintendentur Eberswalde Nr. 9  
 - Lazaruskirchengemeinde Berlin Nr. 2  
 Evangelische Samaritergemeinde Berlin  
   - Christenlehre Nr. 22  
   - Gemeindekirchenrat Nr. 2, 5, 10  
   - Junge Gemeinde Nr. 22  
   - Kindergarten Nr. 22  
   - Konfirmanden Nr. 22  
   - Partnergemeinde Nr. 1, 19  
 FDP Nr. 8, 20  
 Film Nr. 5  
 Frauen Nr. 2  
 Freundeskreis der Wehrdiensttotalverweigerer Nr. 2  
 Friedensbewegung Nr. 20  
 Friedensdekade Nr. 23  
 Frieden Konkret, Fortsetzungsausschuss Nr. 8, 22  
 Friedenskreis der Samaritergemeinde Berlin Nr. 4 - 6, 8 - 9  
   - "Cafe Schalom" Nr. 5  
   - Arbeitskreis Information Nr. 10 - 18  
   - Arbeitskreis Wehrfragen Nr. 5, 19  
   - Untergruppe Ökologie Nr. 5  
 Friedenskreis Friedrichsfelde Nr. 5  
 Friedenskreis Pankow Nr. 5  
 Friedensnobelpreis Nr. 1  
 Friedenspolitik Nr. 5  
 Friedensrat der DDR Nr. 5  
 Friedensvertrag, persönlicher Nr. 19  
 Friedenswerkstatt Nr. 6  
 Gottesdienst Nr. 2, 22 - 24, 27  
 Grüne Partei Nr. 21  
 Gustav-Heinemann-Akademie Freudenberg Nr. 5  
 Haft Nr. 2  
 Herbst 1989 Nr. 21  
 Industrie Nr. 5  
 Informationsfreiheit Nr. 8  
 Institut für wissenschaftlichen Kommunismus Nr. 5  
 Internationales Treffen für kernwaffenfreie Zone, 1988, Berlin Nr. 5

- Jüdischer Friedhof Berlin-Weißensee Nr. 9  
"Junge Welt" Nr. 5  
Juni-Aufstand 1953 Nr. 5  
Kalender Nr. 26  
Karikatur Nr. 26  
Karl-Marx-Orden Nr. 8  
Kernkraftwerk  
  siehe Atomkraftwerk  
Kinder Nr. 2, 21  
Kirchen  
  - Erlöserkirche Berlin-Lichtenberg Nr. 6  
  - Samariterkirche Berlin-Friedrichshain Nr. 24  
  - Sophienkirche Berlin-Mitte Nr. 21  
Kirchentag von Unten, 1987, Berlin Nr. 21  
Kirchentag, 1987, Berlin Nr. 22  
Krieg  
  - Iran-Irak-Krieg Nr. 8  
  - Weltkrieg, Erster Nr. 8  
  - Weltkrieg, Zweiter Nr. 8  
Kriegsspielzeug Nr. 5  
KSZE Nr. 8  
Lesung Nr. 23  
Massaker Peking, Juni 1989, Klagetrommeln Nr. 24  
Menschenrechte Nr. 21  
Menschenrechtskommission Nr. 8  
Ministerium der Justiz Nr. 21  
Ministerium für Kultur Nr. 5  
Ministerrat der DDR Nr. 5, 8  
Mittelstreckenrakete Nr. 22  
Nationale Front der DDR Nr. 8, 25  
"Neues Deutschland" Nr. 5, 8  
Ökologie  
  - Baumpflanzaktion Nr. 3, 5  
  - Müll Nr. 5  
  - Ökologieseminar, 1986, Berlin Nr. 21  
  - Umwelttag, 1986, Halle/Saale Nr. 1  
Ökumenische Versammlung Nr. 20  
Olof-Palme-Friedensmarsch Nr. 22  
Rat des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain Nr. 5  
  - Abteilung Friedensfragen Nr. 7  
  - Abteilung Inneres Nr. 3, 7  
  - Referat für Kirchenfragen Nr. 2, 7  
Rüste Nr. 22  
Samisdat  
  - "aktuell" Nr. 16  
  - "Arbeitstexte" Nr. 16  
  - "Nachschlag" Nr. 17  
  - "Schalom" Nr. 10, 17  
  - "Schnell-Info" Nr. 16, 22  
  - "Wegzehrung" Nr. 15  
  - "Wendezeit" Nr. 11 - 14, 17  
Seminare  
  - Friedensseminar, 1985, Samaritergemeinde Berlin Nr. 6  
  - Friedensseminar, 1986, Samaritergemeinde Berlin Nr. 17  
  - Frieden Konkret, V, 1987 Nr. 6  
  - Ökologieseminar, 1986, Berlin Nr. 21  
SPD Nr. 8  
SPD-SED-Papier Nr. 5  
Spielgemeinde "Die Boten" Nr. 2  
Studio für Dokumentarfilme Potsdam, Berlin Nr. 5  
Umwelt  
  siehe Ökologie  
UNESCO-Kommission der DDR Nr. 5  
UNO Nr. 5, 8  
Volkskammer der DDR Nr. 5, 22  
Wahl  
  - Kommunalwahl 1989 Nr. 25  
  - Volkskammerwahl 1986 Nr. 5  
  - Wahlfälschung Nr. 25